Gold GXW-15

Bedienungsanleitung

Inhaltsverzeichnis

Einführung _____ 01
Leistungsmerkmale _____ 02
Auspacken _____ 03
Spikefüße auf Teppichuntergrund _____ 03
Spikefüße auf Holzuntergrund _____ 03
Positionierung _____ 03
Anschlussplatte und Display _____ 04
Fernbedienung _____ 06
Einrichtung _____ 07
- Aus-/Einschalten _____ 07
- Betrieb an einem AV Verstärker ____ 08
- Betrieb an einem Stereo Verstärker__ 08
- Werkseinstellungen _____ 08
- Kalibrierung starten _____ 09

Menüsystem _____ 10
- Tiefpassfilter _____ 10
- Phase _____ 11
- EQ _____ 12
- LEO aktivieren _____ 13

Einstellungen speichern _____ 14
Nachtbetrieb _____ 14
Aufruf der Speicherplätze _____ 15
Autom. Einschalten _____ 15
Displayanzeige _____ 16
Eigentümerinformation _____ 16
Technische Daten _____ 17

Einführung

Vielen Dank für den Kauf des Monitor Audio GXW-15 Subwoofer, welcher mit neuesten Systemen konstruiert und aus hochwertigen Materialien hergestellt worden ist um Ihnen über viele Jahre Freude zu bereiten.

Dieses Produkt wurde, wie übrigens alle Lautsprecher der GX Reihe, durch traditionelle Holzbearbeitung in Handarbeit erschaffen.

Musik ist eine natürliche Steigerung der Lebensqualität. Sie regt die Phantasie an, hilft dabei die Stimmung zu ändern sowie beim Entspannen und kann endlos unterhalten.

Bitte lesen Sie diese Anleitung, Sie enthält Ratschläge zu Ihrer Sicherheit und zur optimalen Einrichtung für das bestmögliche Klangerlebnis.

Bitte verwahren Sie die Anleitung als zukünftige Referenzmöglichkeit.

GXW-15 Leistungsmerkmale

- Kompaktes Design mit vorwärtsgerichtetem 15“ Langhub-Tieftöner.
- Klasse D Verstärker mit fortschrittlichem SMPSU Schaltnetzteil.
- Dynamische Leistungsbegrenzung. DSP-Schaltkreise (Digital Sound Processing) überwachen den Leistungsverstärker sowie die verfügbare Leistung und begrenzen abhängig von verfügbaren Reserven die Leistung auf bestimmten Frequenzen.
- Geschlossenes Gehäuse für perfekte Basskontrolle und einfache Installation.
- Alle Features und Einstellungen sind fernbedienbar.
- DSPs (sämtliche Funktionen werden auf digitaler Ebene gesteuert) ermöglichen eine bessere Kontrolle komplexer Filter als konventionelle analoge Schaltkreise.
- 3 Speicherplätze für jeden Eingang.
- Automatische Eingangssteuerung, d.h.; ein LFE-Eingang und ein alternativer Eingang, z.B. für einen 2 Kanal Stereoverstärker, können an einem GXW-15 betrieben werden.
- 4 werksseitige EQ-Voreinstellungen: Musik, Filme, Effekt & Linear (Aus).
- LEO Raumakustikoptimierung.
- Automatisches Einschalten, DSP-kontrolliert für eine saubere Eingangssignalerkennung. Alternativ: 12V Triggereingang.
- Vorne eingebauter IR-Sensor und Displayanzeige.
- Nachtbetriebsmodus.

LEO

LEO*, Listening Environment Optimizer™, ist die automatische Raumakustikoptimierung im GXW-15.

Funktionsweise

D2Audio™ LEO hört sich über ein an den GXW-15 angeschlossenes Mikrofon die akustische Antwort des Raums an verschiedenen Schlüsselpositionen an. Das LEO System erzeugt verschiedene spezielle Audiosignale, welche es dem internen DSP (Digital Signal Processor) ermöglichen zu verstehen wie der GXW-15 in seiner Umgebung klingt. Nachdem der DSP die grundlegende Klangcharakteristik erfasst hat werden verschieden speziell ausgewählte Frequenzen gemessen. Die Frequenzen wurden ausgewählt um Raummoden zu erkennen. Der DSP kommt ein weiteres Mal zum Einsatz um auszurechnen an welchen Stellen das Signal zu stark und zu schwach ist. Diese Informationen werden genutzt um eine Frequenzkorrekturkurve für jede Situation zu errechnen. Der digitale Signalprozessor bestimmt den besten Korrekturgraphen und die bestmögliche Art diesen anzuwenden. Diese drei Schritte werden nach einer einzigen Messaufnahme durchgeführt. Die Korrekturdaten werden danach im Verstärker gespeichert um fortan für den bestmöglichen Sound sorgen zu können. Der GXW-15 ist nun klangoptimiert auf Ihre räumlichen Gegebenheiten und Ihren Geschmack.

LEO™ und Listening Environment Optimizer™ sind Handelsmarken von D2Audio®.
LEO™ und D2Audio sind eingetragene Marken der Intersil Corporation.

Auspacken

Durch das extrem hohe Gewicht des GXW-15 ist dieser möglichst umsichtig zu handhaben. Es wird empfohlen diesen wenn möglich immer mit zwei Personen anzuheben. Die Füße, das 12V-Trigger-Kabel sowie die Netzanschlussleitung liegen im Karton und sollten zuerst ausgepackt werden. Wählen Sie das zu Ihrem Land bzw. Ort passende Netzkabel. Die Auswahl der Netzspannung (100-120 VAC oder 220-240VAC) ist ab Werk voreingestellt und darf nicht geändert werden. Um den GXW-15 aus dem Karton zu nehmen, legen Sie eine Decke o.ä. auf dem Boden aus und ziehen die innere Hülle vorsichtig aus dem Karton nachdem Sie Sie alle Packteile aus dem oberen Bereich entfernt haben. (Bitte beachten Sie auch die gedruckten Icons auf dem Karton). Entfernen Sie das Klebeband von der Schutzhülle und legen Sie die Gehäuse-unterseite frei um die vier Spikes wie nachfolgend beschrieben in die Gewindebohrungen schrauben zu können.

Spikefüße auf Teppichuntergrund

Der mitgelieferte Satz Standfüße beinhaltet Spikes für Teppichböden sowie weiche Polymerunterlagen für Holzfußböden oder Fliesen. Stellen Sie sicher, dass sich unter dem Teppichboden keine versteckten Signal- oder Netzkabel befinden welche durch die Spikes beschädigt werden könnten. Die Füße sind für den Einsatz auf Teppichboden vormontiert und müssen nur am Gehäuse befestigt werden. Schrauben Sie die vier Füße komplett in die Gewindebohrungen in der Gehäuseunterseite. Falls Ihr Teppich aus einem sehr dicken Flor besteht entfernen Sie die weichen Polymerkissen vom Standfuß um sicherzustellen, dass die Spitze durch den Teppich den Fußboden berührt. Kippen Sie den Subwoofer vorsichtig in die aufrechte Stellung und stellen Sie ihn an den gewünschten Platz. Stellen Sie sicher, dass die Fläche auf der er steht ebenerdig ist. Leichte Unebenheiten gleichen Sie durch Herausschrauben des Standfußes am Ort der Senke aus und prüfen den Stand erneut. Wiederholen Sie diese Vorgehensweise bis das Gehäuse absolut eben steht. Die Füße fixieren Sie durch Kontermuttern, wodurch unerwünschte Vibrationen verhindern werden.

Spikefüße auf Holzuntergrund

Auf festem Untergrund oder an Orten an denen Spikes aus anderen Gründen unerwünscht sind ist es möglich den Standfuß ohne den Spike-Einsatz zu benutzen. Umfassen Sie hierzu den geriffelten Teil des Spike-Einsatzes und drehen ihn entgegen dem Uhrzeigersinn ab. Wenn Sie das weiche Polymerkissen zuerst entfernen können Sie den Spike besser greifen. Das Kissen sollte vor der ebenen Ausrichtung (s.o.) wieder angebracht werden.

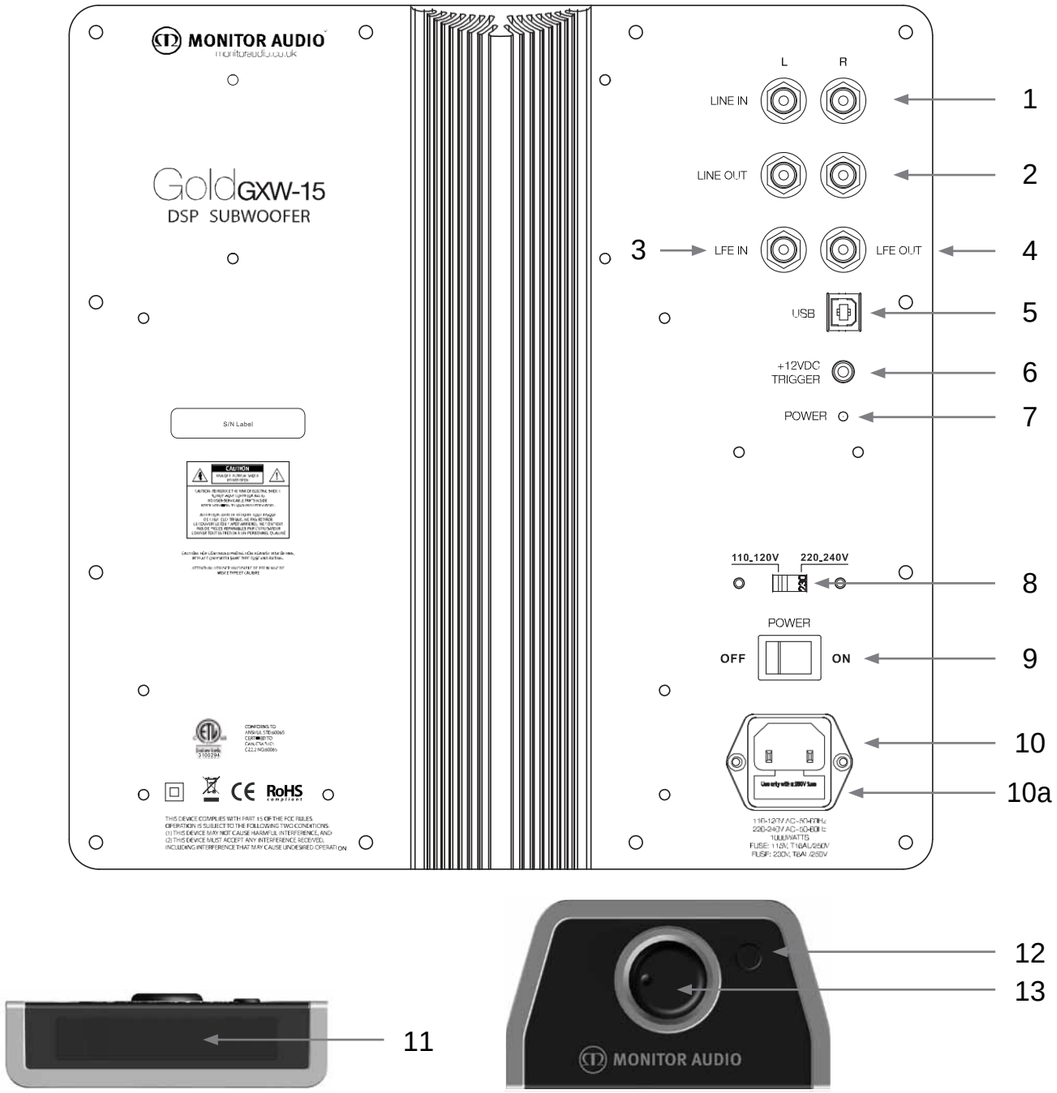
Positionierung

Der GXW-15 sollte nun am gewünschten Ort aufgestellt werden, wobei die Aufstellung in einer der Raumecken wegen der daraus resultierenden Bassreflektionen zu vermeiden ist. Prüfen Sie ob alle Anschlußleitungen lang genug sind um das Gerät dort zu erreichen ohne unter Zug zu stehen. Lassen Sie den GXW-15 ausgesteckert bis Sie den richtigen Ort gefunden haben.

Verbinden oder Trennen Sie niemals einen Stecker mit/von einer der Eingangsbuchsen während der GXW-15 eingeschaltet ist.

Optimale Einstellungen sind von Ihrer Systemkonfiguration, dem Raum in dem der Subwoofer aufgestellt ist und persönlichen Vorlieben abhängig.

Anschlußplatte und Display



1. Cincheingänge (Stereo links & rechts) für Linepegel
   Eingänge zum Anschluss eines 2-Kanal / Stereo Systems. Die Verbindung sollte durch ein Paar qualitativ hochwertige Signalkabel zum Vorverstärkerausgang z.B. eines Verstärkers hergestellt werden. Der GSX-15 wählt automatisch den Stereo- oder LFE-Eingang. Letzterer hat Vorrang falls gleichzeitig ein LFE und Stereosignal anliegt. **Hinweis:** Die Länge der Verbindungskabel sollten 10m nicht überschreiten um mögliche Interferenzen durch andere Geräte zu vermeiden.

2. Cinchausgänge (Stereo links & rechts) mit Linepegel
   Durchgangsbuchsen zum Verketten weiterer Subwoofer mit dem GXW-15 (Daisy Chain). Diese Ausgänge reichen das Eingangssignal ohne irgendeine Filterung durch.

3. LFE Eingang (Cinch)
   Dieser Eingang wird bei Anschluss des GXW-15 an einen AV-Verstärker / Receiver benutzt. Hier wird die Frequenzweiche aus dem Menü bzw. Setup nicht benutzt, da der angeschlossene AV-Prozessor schon für eine entsprechende Tiefpassfilterung sorgt. Siehe auch die Tabelle zur Frequenzweiche auf Seite 11. Der GSX-15 wählt automatisch zwischen LFE- und Stereoeingang.

4. LFE Ausgang (Cinch)
   Durchgangsbuchsen zum Verketten weiterer Subwoofer mit dem GXW-15 (Daisy Chain). Diese Ausgänge reichen das Eingangssignal ohne irgendeine Filterung durch.

5. USB Anschluss zur Aktualisierung der GXW-15 Firmware.

6. 12 Volt Triggeranschluss ~ Innerer Pin = +12V Gleichspannung.
   Für die externe Einschaltsteuerung durch einen AV Verstärker / Receiver (2m Steuerkabel sind im Lieferumfang). Der AV-Receiver schaltet den GXW-15 per 12V-Signal ein (aus dem Standby). Dies erlaubt ein zeitgenaueres Ein-/Ausschalten als die Auto On/Off Steuerung und ist zudem energieeffizienter. Die Standby-Taste der Fernbedienung funktioniert bei angelegter 12V-Trigger-Spannung nicht.

7. Power LED
   Die LED leuchtet bei vorhandener Netzspannung und eingeschaltetem Gerät. Bei rot leuchtender LED befindet sich der GXW-15 im Standby-Modus und wartet auf ein Audiosignal, einen Befehl von der Fernbedienung, der Einschalttaste am Gerät oder ein 12V-Triggersignal. Eine grün leuchtende LED zeigt ein einsatzbereites Gerät an, mit einem einzelnen roten Punkt in der Displayanzeige.

8. Netzspannungsschalter
   Dieser wird im Werk für das Auslieferungsland voreingestellt. NICHT verstellen !

9. Netzschalter
   Dieser Schalter trennt das Gerät komplett vom Netz (OFF-Stellung). In ON/Auto-Stellung schaltet sich das Gerät ein sobald ein Eingangssignal erkannt oder die Power-Taste auf der Fernbedienung oder am Gerät gedrückt wird. 10min nachdem das Quellsignal verstummt schaltet das Gerät zurück in den Standby-Modus. Alternativ wird bei Nutzung des 12V-Triggers geschaltet wenn der Verstärker ein- oder ausgeschaltet wird.

10. Netzeingangsbuchse und primäre Sicherung
    Der GXW-15 hat eine Buchse für ein Kaltgerätekabel zum Anschluss an das Stromnetz. Benutzen Sie AUSSCHLIESSLICH das beigelegte IEC-Kabel. Der untere Teil der Buchse nimmt die primäre Sicherung auf. Falls eine Sicherung im Betrieb durchbrennen sollte befindet sich ein Ersatz im Sicherungshalter. Wenn Sie die Sicherung austauschen möchten, entfernen Sie die Netzleitung und hebeln Sie vorsichtig die Originalsicherung aus der Halterung unter der Kaltgerätebuchse. Falls die Sicherung wiederum durchbrennt wenden Sie sich an eine authorisierte Servicestelle. Versuchen Sie NICHT weiter neue Sicherungen einzusetzen, da dies das Verstärkermodul beschädigen könnte.

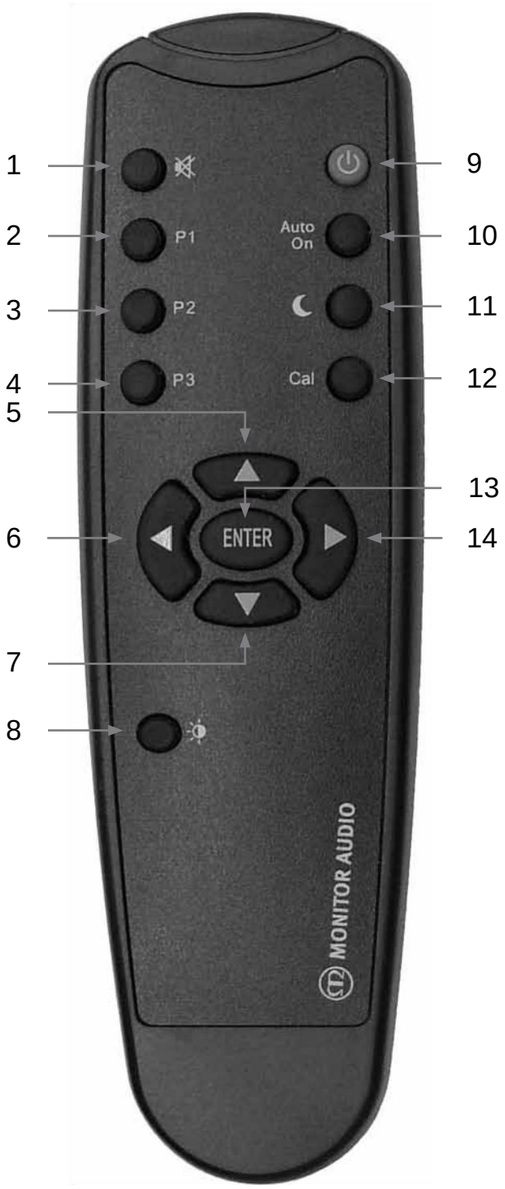
11. Displayanzeige
    Die Standardanzeige zeigt einen einzelnen Punkt in der Mitte des Displays. Während des Einschaltvorgangs wird ein Zyklus durchlaufen der den aktiven Eingang und Preset-Speicher anzeigt. Siehe auch Seite 10 für weiterführende Details zum Menüsystem.

12. LEO Mikrofoneingang
    Zur Anpassung des Subwoofers an die Raumakustik. Siehe auch Seite 9.

13. Menütaste und Drehregler
    Zur direkten Kontrolle ohne Fernbedienung. Hier lässt sich durch Drehen des Reglers die Lautstärke direkt einstellen, ein Druck ruft das Menüsystem auf. (Siehe auch Seite 10).

*LEO™ und Listening Environment Optimizer™ sind Warenzeichen von D2Audio®. LEO™ & D2Audio sind eingetragene Warenzeichen der Intersil Corporation

Fernbedienung



1. Stummschaltung
   Jeder Tastendruck wechselt zwischen Stummschaltung und Normalbetrieb. Nur über die Fernbedienung steuerbar.
2. Preset 1
   Speicherplatz 1.
3. Preset 2
   Speicherplatz 2.
4. Preset 3
   Speicherplatz 3.

   Für jeden Eingang einzeln ablegbare Parametersätze (Siehe Seite 14 / 15).
5. Navitaste Oben
   Zur Lautstärkeanpassung (Lauter) oder Optionseinstellung im Menüsystem.
6. Navitaste Links
   Eine Menüebene zurückgehen.
7. Navitaste Unten
   Zur Lautstärkeanpassung (Leiser) oder Optionseinstellung im Menüsystem.
8. Display-Hintergrundbeleuchtung
   Zum Einstellen der Helligkeit (Seite 16).
9. Einschalter / Standby
   Schaltet den GXW-15 aus dem Standby-Betrieb ein bzw. den eingeschalteten GXW-15 in den Standby-Betrieb. Diese Funktion wird bei akt. Auto-ON ignoriert.
10. Auto-ON
    Schaltet die Funktion Auto-ON ein oder aus. Wenn aktiv, schaltet sich der GXW-15 autom. ein und aus. Ohne Auto-ON muss der Benutzer manuell ein- und ausschalten (Siehe Seite 15).
11. Nachtmodus
    Dämpft die Lautstärke um -20dB ohne Dynamikverlust (Siehe Seite 16).
12. LEO Kalibrierung
    Startet die Raumakustikmessung (Seite 9).
13. Eingabetaste
    Bestätigt die ausgewählte Menüoption.
14. Navitaste Rechts
    Ruft das Menüsystem auf und ermöglicht die Auswahl der Menüoption (Siehe Seite 10).

LEO™ und Listening Environment Optimizer™ sind Handelsmarken von D2Audio®.
LEO™ und D2Audio sind eingetragene Warenmarken der Intersil Corporation

Einrichtung

Nachdem das Gerät am richtigen Ort aufgestellt worden ist und die Kabel (max. 10m lang zur Vermeidung von Interferenzen) verlegt sind stellen Sie die Verbindungen her. Der Netzanschluss sollte zuletzt hergestellt werden. Sehen Sie zu diesem Zeitpunkt von jeder Musikwiedergabe ab.

HINWEIS: Die komplette Einrichtung kann direkt am Gerät oder über die FB gesteuert werden.

HINWEIS: Der GXW-15 wählt automatisch einen Eingang. Es gibt keine Option dies abzuschalten. Der LFE-Eingang hat Vorrang vor dem Stereo-Eingang. Im Display wird während des Einschaltvorgangs entweder LFE oder StE angezeigt.

HINWEIS: Pro Eingang existieren 3 Preset-Speicherplätze. Siehe auch Seite 14.

Werkseinstellungen

Die Standardeinstellungen sind:

- LPF (Eckfrquenz): 60hz
- Slope Angle (Flankensteilheit) : 24dB / Octave
- Phase: 0 Grad
- EQ: Off
- LEO*: Off
- Lautstärke: -20dB (**Hinweis:** Dies ist eine sehr niedrige Einstellung, die vor der Einrichtung auf 0db gesetzt werden sollte.)

Diese Werte sollen als Ausgangsbasis für die Einrichtung dienen. Sie können die einzelnen Parameter jederzeit später an Ihre Raumsituation oder persönliche Vorlieben anpassen.

Zur Wiederherstellung der Werkseinstellungen und Löschen der Speicherplätzen können Sie wie folgt einen Kaltstart durchführen:

1. Schalten Sie den Subwoofer am NETZSCHALTER stromlos.
2. Drücken Sie die Menütaste während Sie den Netzschalter wieder einschalten.
3. Halten Sie die Menütaste gedrückt bis das Display 3x blinkend RES anzeigt.
   Der Reset auf Werkseinstellungen wurde erfolgreich durchgeführt.

LEO™ und Listening Environment Optimizer™ sind Handelsmarken von D2Audio®.
LEO™ und D2Audio sind eingetragene Warenmarken der Intersil Corporation

Aus- / Einschalten

Der GXW-15 kann direkt am Gerät, per Fernbedienung oder vollautomatisch eingeschaltet werden. Der Einschaltvorgang läuft wie folgt ab:

Gedrückte Menütaste am Gerät / Einschalt-Taste auf der FB / Anliegendes Signal > Displayanzeige zeigt 2 Sekunden lang **ON** > dann 5 Sekunden lang den aktiven Eingang, z.B. **LFE** > dann den aktiven Preset für 3 Sekunden, z.B. 1 > schließlich die Standardanzeige (ein einzelner Punkt in der Mitte des Displays).

Nach 10 Minuten ohne Audiosignal schaltet das Gerät in den Standby-Modus. Wenn Sie die Ein/Aus-Taste auf der Fernbedienung drücken wird auch in den Standby-Modus geschaltet. In beiden Fällen zeigt das Display 10 sec lang **OFF** und erlischt danach.

Grundeinstellungen zum Betrieb an einem AV-Verstärker / Receiver

Verbinden Sie den Subwoofer-Ausgang Ihres AV-Verstärkers mit einen max. 10m langen Cinch-Kabel mit dem LFE Eingang des Subwoofers. Falls Sie einen weiteren Subwoofer betreiben möchten kann dieser am LFE Ausgang angeschlossen werden.

Durch den Anschluss am LFE Eingang wird der Tiefpassfilter des GXW-15 umgangen und der AV-Verstärker ist für die Signalaufbereitung verantwortlich. Für weiterführende Informationen schauen Sie bitte in die Bedienungsanleitung Ihres AV-Verstärkers. Als grobe Richtlinie sollte der Tiefpass passend zur unteren Grenzfrequenz Ihrer Hauptlautsprecher gewählt werden (siehe auch die Tabelle auf Seite 11).

Bevor Sie die Einrichtungsprozedur gemäß der Angaben in der Bedienungsanleitung Ihres AV-Verstärkers starten sind die folgenden Schritte durchzuführen:

- Starten Sie die LEO Raumakustikoptimierung (Seite 9)
- Stellen Sie die Lautstärke des GXW-15 auf 0dB (Seite 5/ 6)
- Stellen Sie die Phase auf 0 (Seite 11)
- Stellen Sie den EQ auf OFF (Seite 12)
- Stellen Sie LEO auf ON (Seite 13). LEO schaltet sich nach der Kalibrierung autom. ein.

Nachdem Sie diese Einstellungen vorgenommen haben können Sie die Einrichtungsprozedur des AV-Verstärkers starten. Weitere Anpassungen an den Raum oder persönliche Vorlieben können danach über die Einstellung des Equalizer (EQ) vorgenommen werden. Desweiteren wird empfohlen, je nachdem aus welchen Komponenten Ihr System aufgebaut ist, die Einstellungen der Einrichtungsprozedur mit unseren Empfehlungen zu vergleichen. Zögern Sie nicht Ihre AV Geräte danach einzustellen, möglicherweise gefällt Ihnen das Ergebnis besser.

LEO™ und Listening Environment Optimizer™ sind Handelsmarken von D2Audio®.
LEO™ und D2Audio sind eingetragene Warenmarken der Intersil Corporation

Grundeinstellungen bei 2-Kanal Stereobetrieb (L & R)

Die Stereoeingänge können benutzt werden falls Sie einen 2-Kanal-Verstärker oder einen Verstärker ohne eigenen Subwoofer-Ausgang (LFE) betreiben. Verbinden Sie einen Line-Pegel-Ausgang Ihres Verstärkers (z.B. Pre-Amp-Out) mittels eines Stereo-Cinchkabels mit den Buchsen Line L & R am Subwoofer.

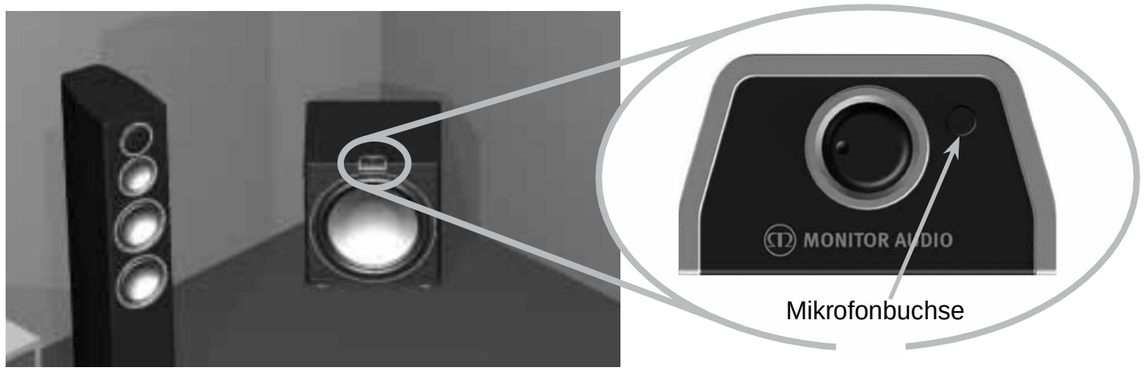
Stellen Sie Ihren Verstärker auf niedrige Lautstärke ein und richten Sie den Subwoofer gemäß der nachfolgenden Anleitung ein bevor Sie Musik oder Testtöne wiedergeben.

- Starten Sie die LEO Raumakustikoptimierung (Seite 9)
- Stellen Sie die Lautstärke des GXW-15 auf 0db (Seite 5 / 6)
- Stellen Sie LFE nach der Leistungsfähigkeit der Hauptlautsprecher ein (Seite 11)
- Stellen Sie Phase auf 0 (Seite 11)
- Stellen Sie EQ auf OFF (Seite 12)
- Stellen Sie LEO auf ON (Seite 13)

Kalibrierung der LEO Raumakustikoptimierung starten

Bevor die Raumakustikoptimierung arbeiten kann müssen diverse Parameter für Ihren Raum errechnet werden. Gehen Sie wie folgt vor und schauen Sie auf Seite 13 nach wie LEO ein- und ausgeschaltet wird nachdem die Parameter Ihres Raumes berechnet worden sind.

1. Stecken Sie das mitgelieferte Mikrofon mit dem Klinkenstecker in die dafür vorgesehene Buchse neben der Menütaste an der Oberkante des Subwoofers.



2. Platzieren Sie das Mikrofon am Sitzplatz auf Höhe Ihrer Ohren.
   HINWEIS: Stellen Sie sicher, dass sich dabei keine Hindernisse zwischen GXW-15 und Mikrofon befinden, abgesehen von denen die zur Raumausstattung gehören.
3. Drücken Sie die Taste “Cal” auf der Fernbedienung 3 Sekunden lang. Wenn die Messung beginnt zeigt das Display “CAL” und Sie hören einen Testton.
4. Am Ende der Kalibrierung zeigt das Display die Standardanzeige (einzelner roter Punkt in der Displaymitte). Die LEO Funktion wird automatisch aktiviert.

LEO™ und Listening Environment Optimizer™ sind Handelsmarken von D2Audio®.
LEO™ und D2Audio sind eingetragene Warenmarken der Intersil Corporation

Menüsystem

Tiefpassfilter

Der Tiefpass (LPF = Low Pass Filter) bestimmt Eckfrequenz und Flankensteilheit im Zusammenspiel mit den Hauptlautsprechern und ist ausschließlich im Stereomodus aktiv. Bei Nutzung des LFE-Eingangs ist die Tiefpassfilter-Einstellung ausgeblendet, da der AV-Verstärker diese übernimmt.

Die gegenüberliegende Tabelle zeigt empfohlene Eckfrequenzen für bestimmte Arten von Hauptlautsprechern. Die Flankensteilheit bestimmt wie stark höhere Frequenzen bedämpft werden. Sie kann in Schritten von -6, -12, -18, -24dB pro Oktave eingestellt werden. Bei geschlossenen Lautsprechern empfiehlt Monitor Audio eine Flankensteilheit von -12dB/Oktave, für Lautsprecher mit Bassreflexöffnungen -24dB/Oktave.

Tiefpass-Einstellung mit der Fernbedienung

Gehen Sie wie folgt vor während Ihr GXW-15 eingeschaltet ist (nicht im Standbymodus):

1. Drücken Sie die Navitaste RECHTS. Das Display zeigt **LPF** an.
2. Drücken Sie ENTER. Das Display zeigt die aktuelle Einstellung an, z.B. **60**.
3. Drücken Sie die Navitasten OBEN / UNTEN um die Einstellung anzupassen.
4. Drücken Sie ENTER um die Einstellung zu speichern. Das Display blinkt 2x um die Auswahl zu bestätigen und zeigt die Flankensteilheit an, z.B. **-12**.
5. Drücken Sie die Navitasten OBEN / UNTEN um die Einstellung anzupassen.
6. Drücken Sie ENTER um die Einstellung zu speichern. Das Display blinkt 2x um die Auswahl zu bestätigen und zeigt wieder **LPF** an.

Tiefpass-Einstellung direkt am Gerät

Gehen Sie wie folgt vor während Ihr GXW-15 eingeschaltet ist (nicht im Standbymodus):

1. Drücken Sie die Menütaste. Das Display zeigt **LPF** an.
2. Drücken Sie die Menütaste erneut um das LPF-Menü aufzurufen. Das Display zeigt die aktuelle Einstellung an, z.B. **60**.
3. Drehen Sie die Menütaste nach links oder rechts um die Einstellung anzupassen.
4. Drücken Sie die Menütaste um die Einstellung zu speichern. Das Display blinkt 2x um die Auswahl zu bestätigen und zeigt die Flankensteilheit an, z.B **–12.**
5. Drehen Sie die Menütaste nach links oder rechts um die Einstellung anzupassen.
6. Drücken Sie die Menütaste um die Einstellung zu speichern. Das Display blinkt 2x um die Auswahl zu bestätigen und zeigt wieder **LPF** an.

Empfohlene Weichenfrequenzen

Die nachfolgende Tabelle zeigt empfohlene Eckfrequenzen für das Zusammenspiel des GXW-15 mit verschiedenen Hauptlautsprechern.

Art des Hauptlautsprechers	Monitor Audio Produkt	Crossover Einstellung
Großer Standlautsprecher	PL300/200; GX200/300; RX6/8; BX6	40-60 Hz
Kleiner Standlautsprecher	RX6; BX5; R270HD	50-70 Hz
Großer Regallautsprecher oder LS auf Standfuß	PL100; GX100	50-80 Hz
Kleiner Regallautsprecher oder LS auf Standfuß	GX50; RX1/2; BX2; R225/250HD; Apex 40	60-90 Hz
Kleines Satellitensystem	BX1; R45/90/180HD; Apex 10	80-120 Hz

Phase

Die Phaseneinstellung gleicht Verzögerungen zwischen dem GXW-15 und den Haupt bzw. Satellitenlautsprechern aus. Wenn sich GXW-15 und Hauptlautsprecher in Phase befinden sollten Sie einen satten Klang erleben. Setzen Sie sich auf die normale Sitzposition während Sie die Phaseneinstellung vornehmen. Mit der richtigen Einstellung sollte ein Subwoofer beinahe nicht im Raum herauszuhören sein. Experimentieren Sie mit verschiedenen Einstellungen. Es sei allerdings angemerkt, dass die Phase in den meisten Fällen auf 0 Grad einzustellen ist, wenn ein digitaler Surroundprozessor benutzt wird. Die Phase kann auf 0,90,180,270 Grad eingestellt werden.

Phaseneinstellung mit der Fernbedienung

Gehen Sie wie folgt vor während Ihr GXW-15 eingeschaltet ist (nicht im Standbymodus):

1. Drücken Sie die Navitaste RECHTS. Das Display zeigt **LPF** an.
2. Drücken Sie die Taste erneut. Das Display zeigt **PHA** an.
3. Drücken Sie ENTER. Das Display zeigt die aktuelle Einstellung an, z.B. **0**.
4. Drücken Sie die Navitasten OBEN/UNTEN um die Einstellung anzupassen.
5. Drücken Sie ENTER um die Einstellung zu speichern. Das Display blinkt 2x um die Auswahl zu bestätigen und zeigt wieder **PHA** an.

Phaseneinstellung direkt am Gerät

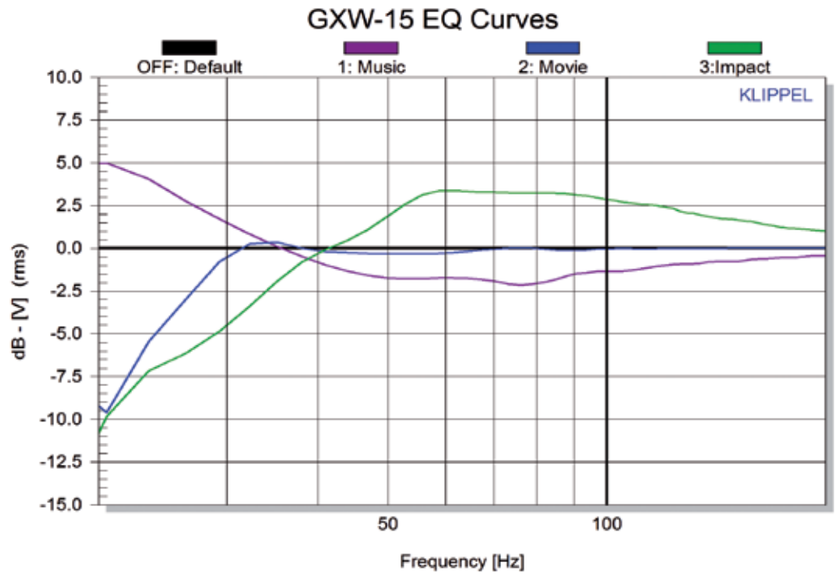
Gehen Sie wie folgt vor während Ihr GXW-15 eingeschaltet ist (nicht im Standbymodus):

1. Drücken Sie die Menütaste. Das Display zeigt **LPF** an.
2. Drehen Sie die Menütaste 1 Position nach rechts. Das Display zeigt **PHA** an.
3. Drücken Sie die Menütaste erneut um das Menü Phaseneinstellung aufzurufen. Das Display zeigt die aktuelle Einstellung an, z.B. **0**.
4. Drehen Sie die Menütaste nach links oder rechts um die Einstellung anzupassen.
5. Drücken Sie die Menütaste um die Einstellung zu speichern. Das Display blinkt 2x um die Auswahl zu bestätigen und zeigt wieder **LPF** an.

Der Equalizer

Sie können aus vier vordefinierten EQ-Optionen wählen: Musik, Film, Effekt und Aus. Diese können jederzeit nach Vorliebe oder zur Unterstützung der Wiedergabe aufgerufen werden. Sie können ausserdem während der Einrichtung im Menüsystem ausgewählt und alt Teil eines Preset abgespeichert werden. Während der Einrichtung entsprechen die Optionen den Nummern 1 - 3 sowie off. Die Definition und ein Beispiel der EQ-Kurve sehen Sie nachfolgend:

EQ 1: Musik
EQ 2: Film
EQ 3: Effekt



EQ Einstellungen ändern die wahrgenommenen Lautstärkepegel des GXW-15. Aus diesem Grund ist es empfehlenswert die Einrichtungsprozedur des AV-Verstärkers erneut durchlaufen zu lassen.

Aufruf einer EQ-Einstellung mit der Fernbedienung

Gehen Sie wie folgt vor während Ihr GXW-15 eingeschaltet ist (nicht im Standbymodus):

1. Drücken Sie dreimal die Navitaste RECHTS bis im Display **EQ** steht.
2. Drücken Sie die Taste ENTER. Das Display zeigt die aktuelle Einstellung, z.B. **OFF**
3. Drücken Sie die Navitasten Oben / Unten um die gewünschte Einstellung zu wählen.
4. Drücken Sie die Taste ENTER zur Bestätigung. Das Display blinkt zweimal um das Speichern zu bestätigen und zeigt danach **EQ** an.

Aufruf einer EQ-Einstellung mit der Menütaste am Gerät

Gehen Sie wie folgt vor während Ihr GXW-15 eingeschaltet ist (nicht im Standbymodus):

1. Drücken Sie die Menütaste. Das Display zeigt **LPF** an.
2. Drehen Sie die Menütaste 2 Positionen nach rechts bis im Display **EQ** steht.
3. Drücken Sie die Menütaste wieder um das Equalizer-Menü aufzurufen. Das Display zeigt die aktuelle Einstellung an, z.B. **OFF**.
4. Drehen Sie die Menütaste nach links oder rechts um die Einstellung anzupassen.
5. Drücken Sie die Menütaste um die Auswahl zu bestätigen. Das Display blinkt zweimal und zeigt danach wieder **EQ** an.

LEO ein- / ausschalten

Nach erfolgter Kalibrierung der Raumakustikoptimierung (siehe Seite 9), kann diese im Menü aktiviert und deaktiviert werden:

(De)Aktivierung der LEO Raumakustikoptimierung per Fernbedienung

Gehen Sie wie folgt vor während Ihr GXW-15 eingeschaltet ist (nicht im Standbymodus):

1. Drücken Sie viermal die Navitaste RECHTS bis im Display **LEO** steht.
2. Drücken Sie die Taste ENTER. Das Display zeigt die aktuelle Einstellung, z.B. **OFF**
3. Drücken Sie die Navitasten OBEN / UNTEN um die Einstellung anzupassen.
4. Drücken Sie die Taste ENTER um die Auswahl zu bestätigen. Das Display blinkt zweimal und zeigt danach wieder **LEO** an.

(De)Aktivierung der LEO Raumakustikoptimierung direkt am Gerät

Gehen Sie wie folgt vor während Ihr GXW-15 eingeschaltet ist (nicht im Standbymodus):

1. Drücken Sie die Menütaste am Subwoofer. Das Display zeigt nun **LPF**.
2. Drehen Sie die Taste 3 Positionen nach rechts bis im Display **LEO** steht.
3. Drücken Sie die Menütaste erneut um das LEO Menü aufzurufen. Das Display zeigt die aktuelle Einstellung an, z.B. **OFF**
4. Drehen Sie die Menütaste nach links oder rechts um die Einstellung anzupassen.
5. Drücken Sie die Menütaste um die Auswahl zu bestätigen. Das Display blinkt zweimal und zeigt danach wieder **LEO** an.

LEO™ and Listening Environment Optimizer™ are Trade Marks of D2Audio®.
LEO™ and D2Audio are Registered Trademarks of Intersil Corporation

Einstellungen speichern

Nachdem Sie in allen Menüpunkten Einstellungen vorgenommen haben können diese auf einen von jeweils drei Speicherplätzen (Presets) pro Eingang abgelegt werden. Dies ist sowohl direkt am Gerät als auch per Fernbedienung möglich:

Einstellungen speichern mit der Fernbedienung

Gehen Sie wie folgt vor während Ihr GXW-15 eingeschaltet ist (nicht im Standbymodus), der gewünschte Eingang ausgewählt wurde und Sie das System eingerichtet haben:

1. Drücken und halten Sie die Taste P1 (oder die Taste eines anderen Preset) 3 Sekunden lang gedrückt. Das Display am Subwoofer zeigt **SEt** an.
2. Danach zeigt das Display die Nummer des Speicherplatzes, z.B. **1**. Schliesslich wechselt das Display wieder auf Standardanzeige " . "

Einstellungen speichern mit der Menütaste am Gerät

Gehen Sie wie folgt vor während Ihr GXW-15 eingeschaltet ist (nicht im Standbymodus) und Sie das System eingerichtet haben:

1. Drücken und halten Sie die Menütaste am Gerät 3 Sekunden lang gedrückt. Das Display zeigt **PRe** an.
2. Drehen Sie die Taste nach links oder rechts um den aktiven Speicherplatz anzuzeigen, z.B. **1**
3. Drehen Sie die Taste nach links oder rechts um einen anderen Preset auszuwählen, drücken und halten Sie die Taste 3 Sekunden gedrückt um diesen zu bestätigen. Das Display zeigt **SEt** an.
4. Die Preset-Nummer blinkt zweimal um das Speichern zu bestätigen und das Display wechselt wieder auf die Standardanzeige " **.** "

Nachtbetrieb

Der Nachtmodus ermöglicht dem Benutzer die Lautstärke des GXW-15 zu beschränken ohne Wiedergabequalität opfern zu müssen. Dies ist vor allem dann vorteilhaft wenn der Subwoofer eingeschaltet sein soll um die Wiedergabe bei niedriger Gesamtlautstärke zu unterstützen, die volle Wiedergabe lauter Effekte eines Soundtrack aber unerwünscht ist.

HINWEIS: Dieses Feature ist ausschließlich mit der Fernbedienung zu steuern.

Nachtbetrieb mit der Fernbedienung schalten

Gehen Sie wie folgt vor während Ihr GXW-15 eingeschaltet ist (nicht im Standbymodus):

1. Um den Nachtbetrieb einzuschalten drücken Sie die Taste Night Mode auf der Fernbedienung (siehe Seite 6). Das Display zeigt **ON** und wechselt nach 7 Sekunden zur Standardanzeige ". ." für Nachtbetrieb.
2. Um den Nachtbetrieb auszuschalten drücken Sie die Taste Night Mode auf der Fernbedienung (siehe Seite 6). Das Display zeigt **Off** und wechselt nach 7 Sekunden zur Standardanzeige " . "

Aufruf der Speicherplätze (Presets)

Wenn für jeden Eingang verschiedene Parametersätze gespeichert worden sind, lassen sich diese wie folgt aufrufen:

Aufruf eines Preset mit der Fernbedienung

Gehen Sie wie folgt vor während Ihr GXW-15 eingeschaltet ist (nicht im Standbymodus):

1. Drücken Sie die Taste P1 (oder eine der anderen Preset-Nummern) auf der Fernbedienung. Das Display zeigt nun **prE** an.
2. Kurz darauf zeigt das Display die Nummer des gewählten Preset (z.B. **1**) an und kehrt danach wieder zur Standardanzeige "**.**" zurück.

Aufruf eines Preset direkt am Gerät

Gehen Sie wie folgt vor während Ihr GXW-15 eingeschaltet ist (nicht im Standbymodus):

1. Drücken Sie die Menütaste am Gerät, halten Sie diese 3 Sekunden lang gedrückt. Das Display zeigt nun **prE** an.
2. Nach 3 Sekunden oder nachdem die Sie die Menütaste eine Position nach rechts oder links gedreht haben wird der aktuelle Preset angezeigt, z.B. **1**.
3. Drehen Sie die Taste erneut um die gewünschte Preset-Nummer auszuwählen und drücken Sie die Taste um die Auswahl zu speichern.
4. Das Display blinkt zweimal um das Speichern zu bestätigen und kehrt danach wieder zur Standardanzeige " **.** " zurück.

Autom. Einschalten

Dieses Feature ermöglicht es, dass sich der GXW-15 automatisch ein- und ausschaltet. Bei aktiviertem Auto-On Modus können Sie den GXW-15 nicht von Hand per Fernbedienung in den Standby-Betrieb schalten, das Ein- und Ausschalten geschieht vollautomatisch. Schalten Sie den Auto-On Modus AB so lässt sich das Gerät wieder komplett manuell bedienen und reagiert NICHT wenn ein Eingangssignal anliegt oder verstummt.

HINWEIS: Dieses Feature ist ausschließlich per Fernbedienung einstellbar.

Aktivierung der Auto-On Funktion mit der Fernbedienung

Gehen Sie wie folgt vor während Ihr GXW-15 eingeschaltet ist (nicht im Standbymodus):

1. Drücken Sie die Taste "Auto ON" auf der Fernbedienung. Das Display zeigt die aktuelle Einstellung an, z.B. **ON.**
2. Drücken Sie die Taste "Auto ON" erneut um die Funktion zu deaktivieren. Das Display zeigt **OFF** an.

Displayeinstellung

Wenn die Displayanzeige im Vergleich zur Umgebung zu hell leuchtet können Sie diese entweder herunterdimmen oder ganz abschalten. Die verfügbaren Optionen sind An, Aus und Gedimmt. Diese werden mit der Fernbedienung ausgewählt; drücken Sie die Taste so oft, bis die gewünschte Einstellung erreicht ist.

HINWEIS: Dieses Feature ist ausschließlich per Fernbedienung einstellbar.

Display-Helligkeit mit der Fernbedienung einstellen

Gehen Sie wie folgt vor während Ihr GXW-15 eingeschaltet ist (nicht im Standbymodus):

Drücken Sie die Display-Taste (siehe auch Seite 6) mehrfach. Die Displayhelligkeit ändert sich mit jedem einzelnen Tastendruck.

HINWEIS: Bei abgeschalteter Displayhelligkeit schaltet sich die Beleuchtung ein wenn Sie Einstellungen wie z.B. Lautstärke, Speicher, Phase usw. vornehmen und 7 Sekunden nach dem letzten Tastendruck automatisch wieder aus.

Eigentümerinformation

Produkt

Modell: GXW-15

Seriennummer: _____

Kaufdatum: _____

Fachhändler

Name: _____

Adresse: _____

PLZ Ort: _____

Email Adresse: _____

Notizen: _____

_____

_____

Monitor Audio behält sich das Recht vor Spezifikationen ohne Ankündigung zu ändern.

Technische Daten

System	Geschlossenes Gehäuse aus 25mm MDF mit internen Verstärkungen. Getrennter Verstärkerbereich
Untere Grenzfrequenz	18Hz
Obere Grenzfrequenz	40 - 120Hz Variabel
Filterbereich Tiefpass	Aktiver 24dB/Oktave Filter der 4.Ordnung (6/12/18/24 dB einstellbar)
Verstärkerleistung	650 Watt Dauerleistung. 1200 Watt Spitzenleistung
Verstärkeraufbau	D2AUDIO™ DSP kontrolliertes Class-D Verstärkersystem mit Hochstrom Schaltnetzteil (SMPSU)
Equalisation	4 Einstellungen (Aus / Musik / Film / Effekt)
Phasenkontrolle	0-90-180-270 Grad
Eingangspegel für Einschalt-Erkennung	Linepegel > 2mV. Standby nach 10 min ohne Signal
Digitale Lautstärkeregelung	-60 bis +10dB in 1dB Schritten
Lautsprecherchassis	1 x 15" C-CAM® Subwoofer Driver mit 3fach Aufhängung und 3" Long Throw Voicecoil
12v Trigger Eingang	3.5mm Klinkenbuchse
Anschlüsse	Stereo Cinch Ein- / Ausgang LFE Ein- / Ausgang 12v Trigger Eingang (3.5mm Klinke) LEO - 3.5mm Mikrofon Klinke (Mikrofon im Lieferumfang)
Eingangsimpedanz	20K Ohm
Abmessungen (H x B x T)	430 x 400 x 400 mm Abdeckung: 28 mm
Gewicht (unverpackt)	35.3 kg
Netzspannung	100 - 120 Vac / 220 - 240 50/60 Hz (werksvoreingestellt)
Elektrotechnische Zertifizierung	CE/CB/ETL/Fcc/ErP (Energiesparend)
Leistungsaufnahme	Max. 1000W. Standby < 0.5W (ErP zertifiziert)
Art der Sicherung	200mm UL/VDE (Amperewert hängt von der Netzspannung ab)
IR Fernbedienungscodierung	NEC SH6122

MONITOR AUDIO®
monitoraudio.com

M.A.D. Anja Hobbs
Neustr. 82
D-47877 Willich
Fon: 02156-910628
Fax: 02156-910629
info@monitoraudio.de

Version 7.2012de